

Lösungen Arbeitsblätter Jugend will sich-er-leben 2020/21

Die folgenden Lösungen sind Vorschläge und Anhaltspunkte. Abweichungen und individuelle Meinungen in der offenen Debatte mit Schülerinnen und Schülern sind möglich und erwünscht.

Arbeitsblatt 1

Gelingende Kommunikation

Zugewandt sein ermöglicht Nähe; **Zuhören** fördert das Gefühl, verstanden zu werden; **Zeit nehmen** und **Geduld** ermöglichen, dass alles Wichtige gesagt werden kann; **Augenhöhe** und **ernst nehmen** schafft **Respekt** voreinander; **Fehler machen dürfen** ermöglicht Angstfreiheit; **Gefühle ansprechen** fördert Verständnis und Kommunikation über wesentliche Inhalte; **Freiwilligkeit** und **Selbstbestimmung** verhindern Machtausübung und das Gefühl, gezwungen zu werden; **Verständnis haben** fördert das Verstanden-werden, **Ehrlichkeit** und **Vertrauen** fördern Offenheit und Emotionalität; Mut ist wichtig, um auch unbequeme Dinge anzusprechen; Bereitschaft zur Kommunikation ist Voraussetzung für echte Kommunikation

Arbeitsblatt 3

Kommunikation im Ausbildungsbetrieb

Eine Kundin sagt, ich solle schneller arbeiten, sie müsse los. Ich würde ihr sagen, dass ich so schnell arbeiten werde, wie es mir möglich ist, damit die Arbeit gut wird und ich niemanden gefährde. Und ob sie wiederkommen wolle, wenn es länger dauere.

Ich beobachte den Altgesellen, wie er während des Fahrens mit dem Gabelstapler mit dem Handy telefoniert. Ich würde ihn darauf ansprechen, ihm sagen, dass ich mich Sorge, dass ihm was passiert.

Mein Mitazubi stapelt große Metallkästen so aufeinander, dass sie drohen umzukippen.

Ich würde ihn darauf ansprechen und bitten, sie so hinzustellen, dass es mich und andere nicht gefährdet.

Die Ausbilderin weist mich darauf hin, in der Werkstatt Arbeitsschuhe anzuziehen, hat selbst aber Sandalen an. Ich würde sagen, dass ich irritiert bin. Weil sie Sandalen anhat und mich bittet, Arbeitsschuhe anzuziehen. Das sei für mich ein Widerspruch.

Jemand erklärt mir einen Arbeitsvorgang zum dritten Mal, aber ich verstehe es trotzdem nicht.

Ich würde sagen, dass es mir auf diese Weise nicht möglich ist, es zu verstehen. Ob es noch eine andere Variante gibt, es mir zu erklären, zum Beispiel es mir zu zeigen.

Arbeitsblatt 8

Ich-Botschaften/Du-Botschaften

Du nervst mich mit deinem Gequatsche. Wenn du hier redest, lenkt mich das von der Arbeit ab. Aber ich muss mich konzentrieren, bitte sprich hier nicht.

Du bist unfähig, auch nur ansatzweise etwas richtig zu machen. Dir passieren häufig Fehler. Das macht uns mehr Arbeit. Ich möchte, dass wir das einmal grundsätzlich besprechen.

Immer machst du es mir so schwer, dich zu verstehen. Ich verstehe nicht, was du meinst. Das verunsichert mich. Bitte erklär es mir noch einmal.

Du redest immer alles schön, was du verbrockst. Ich stelle an deiner Arbeit Fehler fest. Höre jedoch nicht, dass du dafür die Verantwortung übernimmst. Ich möchte, dass du das änderst.

Wenn ich dir was bedeuten würde, würdest du nicht so reden. Ich befürchte, du magst mich nicht. Das verunsichert mich. Bitte sag mir offen, wie du zu mir stehst.

Arbeitsblatt 9

Bitten formulieren

Beispiel	sinnvolle Bitte	Begründung
Kannst du mir bitte dein Fahrrad für eine Stunde ausleihen?	ja	positiv formuliert, realistischer und konkreter Wunsch, der/die andere kann entscheiden
Ich möchte, dass ich mich bei dir sicher fühlen kann.	nein	Es wird erwartet, dass sich ein Gefühl einstellt, kein konkretes Verhalten.
Schaust du mit mir den Film und sagst mir dann, ob er dir gefällt?	ja	positiv formuliert, realistischer und konkreter Wunsch, der/die andere kann entscheiden
Hast du Lust, nächste Woche mit mir zum Fußball zu gehen?	ja	positiv formuliert, realistischer und konkreter Wunsch, der/die andere kann entscheiden
Hör auf, auf mich einzureden!	nein	keine Entscheidungsfreiheit, negativ formuliert, Forderung
Nimm auch das ernst, was ich sage!	nein	Forderung
Sei bitte etwas leiser!	ja	positiv formuliert, realistischer und konkreter Wunsch, der/die andere kann entscheiden
Ich möchte, dass du dich wohlfühlst.	nein	Es wird erwartet, dass sich ein Gefühl einstellt, kein konkretes Verhalten.
Bitte, sag mir die Wahrheit.	ja	positiv formuliert, realistischer und konkreter Wunsch, der/die andere kann entscheiden
Versteh mich doch bitte!	nein	Für eine Bitte spricht: Es ist realistisch und entscheidungsfrei, jedoch unkonkret: Was soll verstanden werden?
Mach das nie wieder!	nein	Forderung/Befehl